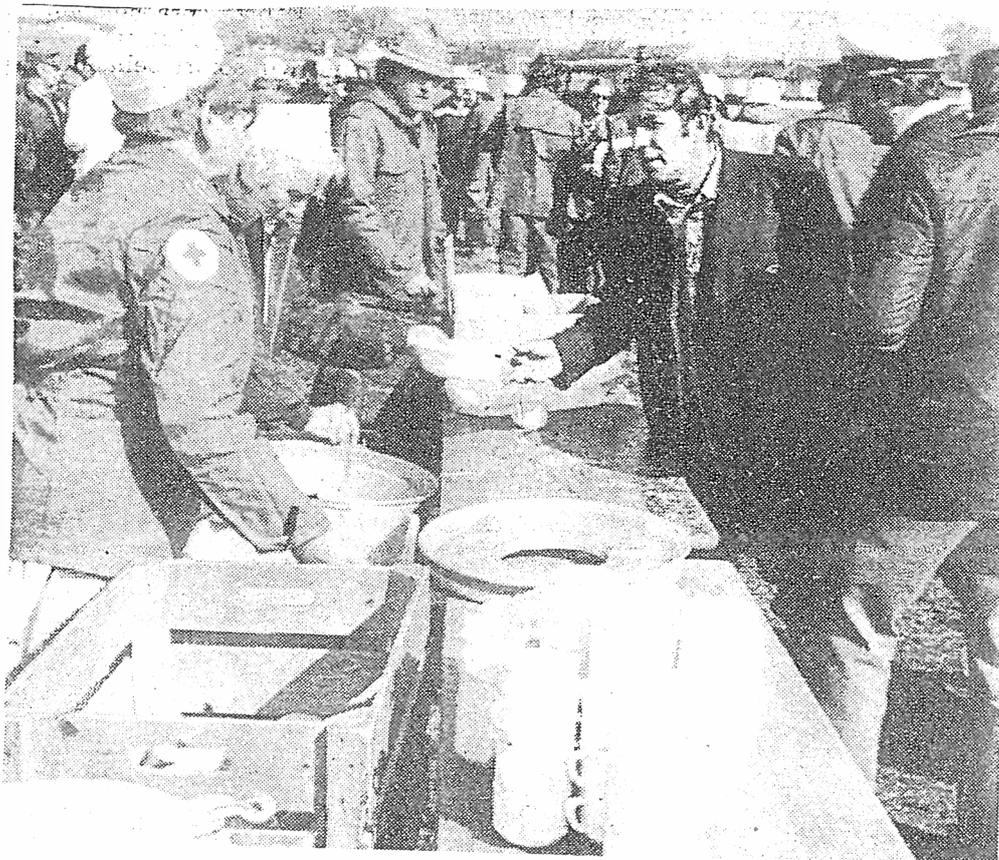




*Freitag 6. 3. 81*

Besprechung vor der Pressekonferenz am Samstagmittag bei der Einsatzleitung der Landespolizei. Im Bild (von links): Oberstaatsanwalt Trutenbach, Kriminalhauptkommissar Kolb, Amtmann Heiß, Erster Polizeihauptkommissar Gleißner, BRK-Arzt Dr. Eisenkeil, Landrat Regler, BF-Chefarzt Medizinaldirektor Dr. Lemke, Kreisbrandrat Bauer, Polizeidirektor Binsteiner und ein Feuerwehrmann des Katastrophenzugs Eisingen.

EK-Fotos



Das Rote Kreuz sorgte für die Verpflegung der Retter und der Angehörigen des Bautrups.



Die Räder der Eilzuglok hatten sich tief in dem morastigen Boden gegraben. Bei den Aufräumarbeiten wurde das Zugschild dort eingelehnt.

*Am Freitag, 06.03.1981*